

Informationsvorlage 2018/0227

Amt / Fachbereich	Datum
Bauamt	21.08.2018

Beratungsfolge	voraussichtlicher Sitzungstermin	TOP	Status
Ausschuss für Planen und Stadtentwicklung	19.09.2018		Ö

Beteiligung folgender Ämter / Fachbereiche

Unterjähriger Controllingbericht für den Ausschuss für Planen und Stadtentwicklung zum Stichtag 30.06.2018

Der nachfolgende Sachverhalt wird den Ausschussmitgliedern zur Kenntnis gegeben.

Sach- und Rechtslage

Der unterjährige Controllingbericht zum Stichtag 30.06.2018, der eine Basis für Steuerungsentscheidungen von Verwaltungsführung und den Organen der Stadt Melle für das Produkt- und Projektportfolio im aktuellen und kommenden Jahr insgesamt darstellt, wird im Ausschuss für Finanzen und Wirtschaft als Gesamtbericht vorgestellt.

Darüber hinaus wird durch die Verwaltung in allen weiteren Fachausschüssen des Rates über die jeweils detaillierten Ergebnisse für den jeweiligen Zuständigkeitsbereich mit einer gesonderten Informationsvorlage berichtet.

Inhalt und Ziele der Berichterstattung sind insbesondere

- die Darstellung des aktuellen Buchungsstandes zum Stichtag 30.06.2018,
- die Darlegung der produktbezogenen realistisch betrachteten Prognosen bis zum Jahresende,
- die Erläuterung der voraussichtlichen wesentlichen Planabweichungen,
- die Empfehlung von etwaig erforderlichen Nachsteuerungsmaßnahmen, um die geplanten Ziele zu erreichen und
- die Korrektur von Planungen aufgrund neuerer Erkenntnisse.

Bezogen auf den Zuständigkeitsbereich des Ausschusses für Planen und Stadtentwicklung wird folgender Bericht abgeben:

Nach den Anforderungen des Kommunalen Haushaltsrechts sind die Produktverantwortlichen für die Ergebnis- und Ressourcenverantwortung ihres Budgets zuständig. Im Rahmen des Controllings wird die ursprüngliche Planung der Prognose der Produktverantwortlichen zum 31.12.2018 gegenübergestellt. Maßgebliche Abweichungen (+/- 10 % im Saldo aus Erträgen und Aufwendungen bzw. absolute Abweichungen von +/- 50.000 €) sind zu kommentieren und stellen erste wichtige Erkenntnisse bezüglich des finanziellen Verlaufes des Jahres 2018 dar.

Zusätzlich zur rein finanziellen Betrachtung wird erstmals im Jahr 2018 ein Leistungscontrolling für mindestens ein Produkt je Teilhaushalt durchgeführt. Hier werden die geplanten operativen Ziele bzw. Kennzahlen einer Prognose zum voraussichtlichen Leistungsstand Ende des Jahres gegenübergestellt. Im Rahmen der kommenden Haushaltsplanungen und Controllingberichte soll das Leistungscontrolling auf weitere Produkte ausgeweitet bzw. aufgrund von Rückschlüssen aus den ersten Zielsetzungen eine Anpassung der operativen Ziele durchgeführt werden.

Legende:

Abweichungen absolut	Farbe	Abweichung relativ
0,00 € bis +/- 49.999,99 €	Grün	0,00 % bis +/- 9,99 %
+/- 50.000,00 € bis +/-99.999,99 €	Gelb	+/- 10,00 % bis 19,99 %
Ab +/- 100.000,00 €	Rot	Ab +/- 20 %

1. Ergebnishaushalt Budget „Produktverantwortung“

ERGEBNISHAUSHALT	Ist Vorjahr	Plan (inkl. HH-Rest)	Ist+Reserviert	Prognose 31.12.18	Abweichung (Progn.-Plan)	Abweichung (%)
THH 600 - Bauamt	-494.603,91	-325.700,00	-139.072,11	-328.108,43	-2.408,43	0,74%
511-01 Räumliche Planung	65.339,23	103.600,00	118.871,99	104.733,08	1.133,08	1,09%
511-02 Dorferneuerung	1.501,51	-1.800,00	0,00	0,00	1.800,00	-100,00%

521-01 Bauordnung, Bauverwaltung	-560.949,94	-460.300,00	-257.489,72	-442.930,00	17.370,00	-3,77%
522-01 Wohnungsbauförderung	-1.805,05	-1.700,00	-576,20	-1.300,00	400,00	-23,53%
523-01 Denkmalschutz und Denkmalpflege	1.310,34	-500,00	121,82	-278,18	221,82	-44,36%
P60018-001 Stadtsanierung "Neue Mitte - Nord"	0,00	30.000,00	0,00	6.666,67	-23.333,33	-77,78%
P60018-002 Umgestaltung Marktplatz/Haferstraße	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00%
P60018-003 Gesamtplanung Freizeit-, Schul-, und Sportbereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%

Dem **Teilhaushalt 600** sind insgesamt fünf Produkte und drei Projekte zugeordnet. Maßgebliche Abweichungen (s. Definition oben) werden für insgesamt drei Produkte und ein Projekt erwartet. Hierdurch würde sich im Ergebnishaushalt dieses Teilhaushaltes Mehrerträge in Höhe von 2.408,43 € (+0,74 %) gegenüber der ursprünglichen Planung ergeben. In welchen Produkten bzw. Projekten Abweichungen prognostiziert werden und wie diese zu begründen sind, zeigen die folgenden Gliederungspunkte. Weiterhin aufgeführt sind die den jeweiligen Produkten bzw. Projekten zugeordneten Investitionen, soweit auch dort maßgebliche Abweichungen erwartet werden.

2. Finanzhaushalt Teilhaushalt 600

<i>E= Einzahlungen, A= Auszahlungen</i>			Ist Vorjahr	Plan+ HHRest	Ist+ Reserviert	Prognose 31.12.2018	Abweichung	In (%)
511-02 Dorferneuerung	I60008-002 Dorferneuerung Schiplage	A	125.427,12	28.400,00	7.146,11	7.146,11	-21.253,89	-74,84%
		E	-72.012,22	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%

3. Erläuterung der wesentlichen Abweichungen

Produkt 511-01 „Räumliche Planung“

Produktverantwortlich: Alexander Reuschel

Leistungscontrolling:

Operatives Ziel/Kennzahl	Messgröße	Zielwert	zu wann?	Plan 2018	Istwert zum 30.06.18	Prognose 31.12.18 (Wert)	Status (Ampel)
zu a) BPlan Hafermaschsiedlung	Umsetzungsstand in %	100%	31.12.2019	50%	50 %	50 %	
zu a) BPlan Ortskern Buer	Umsetzungsstand in %	100%	31.12.2020	75%	50 %	50 %	
zu a) BPlan Gewerbeentwicklung Wellingholzhausen	Umsetzungsstand in %	100%	31.12.2020	50%	0 %	0 %	
zu a) BPlan Innenstadt	Umsetzungsstand in %	100%	31.12.2020	25%	0 %	0 %	
zu a) BPlan Ortsumgehung Wellingholzhausen	Umsetzungsstand in %	100%	31.12.2018	100%	50 %	50 %	
zu b) Sanierungsgebiet "Neue Mitte Nord"	Umsetzungsstand in %	100%	31.12.2020	25%	25 %	50 %	
zu c) Lärmaktionsplanung	Umsetzungsstand in %	100%	31.12.2019	50%	-	-	

Erläuterungen:

Der Umsetzungsstand des **Bebauungsplanes „Hafermaschsiedlung“** liegt prognostiziert mit 50 % (d.h. die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange ist beschlossen) im Rahmen der Zielsetzung für das Haushaltsjahr 2018. Bei der Umsetzung des **Bebauungsplanes „Ortskern Buer“** gibt es aktuell Verzögerungen, weil die Verfügbarkeit von notwendigen Grundstücken noch nicht geklärt ist. Hier wurde ursprünglich eine Umsetzung von 75 % (Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange ist beschlossen) geplant. Aktuell wird damit gerechnet, dass 50 % des Bebauungsplanes umgesetzt werden können.

Bei dem **Bebauungsplan zur Gewerbeentwicklung Wellingholzhausen** muss zunächst noch die Art und Weise der Umsetzung abgestimmt werden. Hierdurch wird voraussichtlich nicht wie ursprünglich geplant ein Umsetzungsstand von 50 % (s.o.) in 2018 erreicht werden. Beim **Bebauungsplan „Innenstadt“** ist derzeit noch unklar, ob weitere Verfahren überhaupt eingeleitet werden. Auch der **Bebauungsplan „Ortsumgehung Wellingholzhausen“** wird mit einer Zielabweichung zum Ende des Jahres prognostiziert. Hier war bis Ende 2018 geplant, den Bebauungsplan zu 100 % umzusetzen. Aufgrund des FFH-Gebietes wird die Planung jedoch beeinträchtigt. Daher ist nicht damit zu rechnen, dass eine Zielsetzung noch in diesem Jahr erreicht wird. Zunächst ist die weitere Rechtsprechung in Bezug auf Immissionen in FFH-Gebieten abzuwarten.

Für das **Planverfahren zum Sanierungsgebiet „Neue Mitte Nord“** war ein Umsetzungsstand von 25 % (d.h. ein Aufstellungsbeschluss ist gefasst) zum Ende des Jahres geplant. Hier wird derzeit mit einer Umsetzung von 50 % gerechnet. Die **Umsetzung des Lärmaktionsplanes** ist abhängig von der Arbeit des Gewerbeaufsichtsamtes. Daher kann hier bisher keine verlässliche Prognose des Umsetzungsstandes zum Ende des Jahrs getroffen werden. Geplant waren 50 % (s.o.) noch in diesem Jahr umzusetzen.

Weitere Bauleitplanverfahren, die sich noch vor Aufstellung befinden oder bereits kurz vor Satzungsbeschluss sind (z.B. Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Dierksheide“, Bebauungsplan „Sandhorst I – Änderung und Erweiterung“) werden im Leistungscontrolling noch nicht aufgeführt. Dies ist für die nächsten Controllingberichte anzupassen.

Produkt 511-02 „Dorferneuerung“

Produktverantwortlich: Alexander Reuschel

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2018	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	-4.810,55	-2.000,00	0,00	0,00	2.000,00	100,00%
Summe Aufwendungen	6.312,06	200,00	0,00	0,00	-200,00	-100,00%
Saldo	1.501,51	-1.800,00	0,00	0,00	1.800,00	-100,00%

Erläuterungen:

Die Erträge und Aufwendungen in diesem Produkt wurden in Bezug auf eine mögliche Aufnahme in ein Dorferneuerungsprogramm eingeplant. Diese wurde jedoch abgelehnt, sodass sowohl die Erstattungen des Landes für Maßnahmen der Dorferneuerung als auch die Aufwendungen für öffentliche Bekanntmachungen nicht anfallen werden.

Finanzhaushalt:

		Ist Vorjahr	Gesamtansatz (Plan+HHRest)	Ist (inkl. Reservierungen)	Prognose 31.12.2018	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
I60008-002 Dorferneuerung Schiplage	A	125.427,12	28.400,00	7.146,11	7.146,11	-21.253,89	-74,84%
	E	72.012,22	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%

Erläuterungen:

Das Dorferneuerungsprogramm ist mit der bereits geleisteten Auszahlung abgeschlossen. Die restlichen Mittel auf dieser Investitionsnummer (21.253,89 €) sollen mittels Haushaltsrest für Planungs- und Ingenieurleistungen als Grundlage für eine erneute Anmeldung im Jahr 2019 zur Verfügung stehen.

Produkt 521-01 „Bauordnung, Bauverwaltung“

Produktverantwortlich: Tanja Schmedt

Leistungscontrolling:

Operatives Ziel/Kennzahl	Messgröße	Zielwert	zu wann?	Plan 2018	Istwert zum 30.06.18	Prognose 31.12.18 (Wert)	Status (Ampel)
Rechtssicherheit erzeugen	Anteil bestandskräftiger Genehmigungen in %	100%	31.12.2018	100%	99,45%	100%	
Rechtssicherheit erzeugen	Anzahl teilgenommener Seminare	2	31.12.2018	2	4	7	
Genehmigungen zeitnah ausstellen (u.a. Anzahl erteilter Bauvorbescheide, -genehmigungen, Stellungnahmen)	Anzahl	350	31.12.2018	350	182	350	
Genehmigungen zeitnah ausstellen (durchschnittliche Bearbeitungsdauer)	durchschn. Bearbeitungsdauer in Tagen	25	31.12.2018	25	20,00	22,00	
Baurechtswidrige Zustände beseitigen	Anzahl nachträglich genehmigter "Schwarzbauten"	50	31.12.2018	50	16	35	
Baurechtswidrige Zustände beseitigen	Anzahl eingeleiteter Bußgeldverfahren	10	31.12.2018	10	3	7	
Aufwanddeckungsgrad des Produktes	in %	76,18%	31.12.2018	76,18%	99,23%	74,09%	

Erläuterungen:

Die Anzahl an teilgenommenen Seminaren der Mitarbeiter in der Bauaufsicht wird aufgrund des guten Angebotes voraussichtlich höher als geplant sein. Dieses Ziel soll dazu beitragen, durch eine aktuellere und höhere Qualifikation der Mitarbeiter eine größere Rechtssicherheit zu erzeugen.

Ein weiteres operatives Ziel der Bauaufsicht besteht darin, Genehmigungen zeitnah auszustellen. Hierfür wurde als Messgröße die durchschnittliche Bearbeitungsdauer eines Antrages bis zur Genehmigung herangezogen. Diese soll als Zielwert 25 Tage betragen. Es wird prognostiziert, dass die Genehmigungsdauer mit durchschnittlich 22 Tagen positiv von dem gesetzten Zielwert abweicht.

Um vorhandene baurechtswidrige Zustände zu beseitigen wurden die Messgrößen Anzahl

nachträglich genehmigter "Schwarzbauten" sowie „Anzahl eingeleiteter Bußgeldverfahren“ herangezogen. Die Zielwerte von 50 nachträglichen Genehmigungen für „Schwarzbauten“ bzw. 10 eingeleitete Bußgeldverfahren werden voraussichtlich in 2018 nicht erreicht. Die Zielerreichung ist hier sehr von der Kenntnisnahme der Bauverwaltung über baurechtswidrige Zustände abhängig. Derzeit wird u.a. auf Grundlage der aktuellen Ist-Werte nicht davon ausgegangen, dass die geplanten Werte noch erreicht werden.

Produkt 522-01 „Wohnungsbauförderung“

Produktverantwortlich: Karin Lührmann

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2018	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	-1.910,00	-1.900,00	-630,00	-1.400,00	500,00	-26,32%
Summe Aufwendungen	104,95	200,00	53,80	100,00	-100,00	-50,00%
Saldo	-1.805,05	-1.700,00	-576,20	-1.300,00	400,00	-23,53%

Erläuterungen:

Die Ertragsentwicklung in diesem Produkt ist abhängig von der Antragsstellung zur Wohnungsbauförderung. Aufgrund der aktuellen Antragszahlen wird prognostiziert, dass es zu Mindererträgen in Höhe von 500,00 € kommt.

Produkt 523-01 „Denkmalschutz und Denkmalpflege“

Produktverantwortlich: Alexander Reuschel

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2018	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	-210,00	-500,00	-300,00	-700,00	-200,00	40,00%
Summe Aufwendungen	1.520,34	0,00	421,82	421,82	421,82	100,00 %
Saldo	1.310,34	-500,00	121,82	-278,18	221,82	-44,36%

Erläuterungen:

Die Ertragsentwicklung in diesem Produkt ist abhängig von der Antragsstellung zur steuerrechtlichen Anerkennung. Aufgrund der aktuellen Antragszahlen wird von Mehrerträgen i.H.v. 200,00 € gegenüber der Planung ausgegangen. Die Aufwendungen sind für ein temporäres Mietverhältnis zur Lagerung von Materialien angefallen.

Projekt P60018-001 „Stadtsanierung Neue Mitte Nord“

Projektverantwortlich: Alexander Reuschel

Ergebnishaushalt:

	Ist Vorjahr	Plan	Ist	Prognose 31.12.2018	Abweichung Progn./Plan	Abweichung in %
Summe Erträge	0,00	-60.000,00	0,00	-3.333,33	56.666,67	-94,44%
Summe Aufwendungen	0,00	90.000,00	0,00	10.000,00	-80.000,00	-88,89%
Saldo	0,00	30.000,00	0,00	6.666,67	-23.333,33	-77,78%

Erläuterungen:

Über dieses Projektbudget werden die Planungsleistungen für das Sanierungsgebiet „Neue Mitte Nord“ inkl. der 2/3-Förderung abgebildet. Die bisher schon vorgenommenen Arbeiten im Sanierungsgebiet wurden über die Investitionsnummer „Grunderwerb Sanierungsbereich Melle Neue Mitte Nord“ (I23014-001) unter Produkt 111-13 abgebildet und abgerechnet. Aufgrund von Verzögerungen im Planungsprozess sowie durch die unerwartet festgestellten Bodenverunreinigungen gibt es derzeit Verzögerungen im Gesamtprojekt. Daher verzögert sich auch die Mittelverwendung des im Projektbudget abgebildeten Planungsaufwandes. Aufgrund der geringer als geplanten Aufwendungen, werden die geplanten Erträge (2/3-Förderung) ebenfalls niedriger als geplant ausfallen. Nachdem die Abriss- und Sanierungsarbeiten voraussichtlich bis Ende des Jahres 2018 abgeschlossen sind, sollen die Mittel zentral als Projektbudget geplant und bewirtschaftet werden.

4. Nachsteuerungsempfehlungen

Keine

Strategisches Ziel	2, 4, 5
Handlungsschwerpunkt(e)	2.2, 4.1, 4.2, 4.3, 5.3
Ergebnisse, Wirkung <i>(Was wollen wir erreichen?)</i>	<p>Bedarfsgerechte, nachhaltige Stadtentwicklung für Wohnen und Gewerbe in Zeiten des demographischen Wandels durch Nachverdichtung in den zentralen Lagen und Stärkung der Ortskerne. Arbeitsplätze erhalten und Gewerbe fördern durch Schaffung der planungsrechtlichen Grundlagen für neue Gewerbeflächen.</p> <p>Zahl von Wohneinheiten im Geschosswohnungsbau 250 bis 2021. Davon 20% sozial gefördert (HSP 2.2) 150 neue Bauplätze durch Bauleitplanung und Erschließung schaffen (HSP 4.3)</p>
Leistungen, Prozess, angestrebtes Ergebnis <i>(Was müssen wir dafür tun?)</i>	Erstellung von Bebauungsplänen / Flächennutzungsplanänderungen, Erstellung von Stadtentwicklungskonzepten, Erstellung von städtebaulichen Entwürfen, Erstellung von Satzungen, Erteilung von Auskünften und Baugenehmigungen, Beseitigung baurechtswidriger Zustände
Ressourceneinsatz, einschl. Folgekostenbetrachtung und Personalressourcen <i>(Was müssen wir einsetzen?)</i>	Personalkosten, Planungskosten